



Eva Maria Stüting: Cowboys und Pferde

1 D – 2 H, ab 8 Jahren, UA: Bühnen der Landeshauptstadt Kiel, 2002



© Bühnen der Landeshauptstadt Kiel 2002

Das Pferd des Weißen Cowboys hat allerhand zu tun, um den Schwarzen Cowboy davon abzuhalten, sich mit seinem Weißen zu duellieren. Denn der hat überhaupt kein Interesse an Duellen. Er malt viel lieber Sonnenuntergänge! Und nimmt überhaupt nicht wahr, was sein treues Pferd alles für ihn tut. Was zuviel ist, ist zuviel! Das Pferd macht sich aus dem Staub und der Schwarze Cowboy will die Gunst der Stunde nutzen. Nur leider ist er das Böseselbst schon ziemlich leid.

Ein perfekter Spaß, an dessen Ende die drei Helden nach Westernart in den Sonnenuntergang spazieren, im Gepäck die Erkenntnis, dass auch im Milden Westen gilt: „Kleider machen Leute.“ (Kieler Nachrichten)

Eva Maria Stüting wurde 1974 in Minden/Westfalen geboren. Sie studierte Angewandte Theaterwissenschaften in Giessen und Performing Arts an der Nottingham Trent University, UK. Seit 1995 hat Eva Maria Stüting als Autorin, Regisseurin und Performerin mehrere Theaterstücke geschrieben, konzipiert und inszeniert. Sie sammelte an verschiedenen deutschen und englischen Theatern Erfahrungen.

Alle Rechte beim

Verlag für Kindertheater Uwe Weitendorf GmbH,
Max-Brauer-Allee 34
22765 Hamburg

www.kindertheater.de * kindertheater@vgo-kindertheater.de

(Der schwarze Cowboy tritt auf und spielt den bösen Helden ohne Furcht und Gewissen. Auf der Bühne: ein Marterpfahl, ein Kaktus, Wüstensand)

Lied vom Schwarzen Cowboy

Zieh, mein Freund ich bin ein Cowboy –
Ich schieße schneller als mein Schatten
Ich bin nur mir und der Prärie treu
Und grill mir abends Steppenratten

Bang, Bang, Bang

Zieh, mein Freund, sei auf der Hut
und rechne mit dem Hinterhalt
Ein böser Cowboy wird erst gut
wenn sein letzter Schuß verhallt

Bang, Bang, Bang

Gib mir ein Pferd, gib mir `nen Colt
Ich red nicht lange rum
und wenn ihr es nicht anders wollt
Bringe ich euch um
HAHAHA
Bang, Bang, Bang

Ich wollte immer böse sein
denn böse sein, ist besser sein

Bang Bang Bang

(Er schleicht sich an das Pferd heran und erschreckt es mit einer unechten Klapperschlange)

PFERD: *(zum schwarzen Cowboy)* Uh - Du widerlicher
Kuhjunge. *(Zum Publikum)* Darf ich vorstellen: Das ist der
Schwarze Cowboy.

SCHW. COWBOY: Der schwärzeste Cowboy im Wilden Westen wohlgemerkt.
Und Du bist ein dämliches eselsgesichtiges Pferd.

PFERD: Das ist ein Irrtum, mein Lieber. Ich bin eine vollblütige Zuchtstute.

SCHW. COWBOY: Das ich nicht lache. Du siehst eher aus wie eine Ziege. Oder war Dein Vater ein Schaf? MÄÄÄÄÄÄH.

PFERD: Unverschämtheit.

SCHW. COWBOY: Uuuh – ist die heißblütige Hyäne eingeschnappt?

PFERD: Pah – dein dämliches Geschwätz interessiert mich nicht.

SCHW. COWBOY: Verstehe, Allerwerteste – ich rede dummes Zeug, ja?

PFERD: Richtig erkannt.

SCHW. COWBOY: Ich weiß ein lustiges Spiel – für ein Pferd und einen Cowboy – das wird dich bestimmt aufheitern, meine Liebe.
(Stürzt sich auf das Pferd und fesselt es mit viel Geschrei. Dann bindet er es an den Marterpfahl)

SCHW. COWBOY: So, Fräulein Hochwohlgeboren. Und was habe ich hier für mein Honigkuchengälchen mitgebracht?
(Holt eine Wasserpistole raus und spritzt das Pferd nass)

PFERD: Hör auf. Sofort. So lasse ich mich nicht behandeln.

SCHW. COWBOY: Na dann befrei dich doch und lauf nach Hause zu deiner Maulesel-Mami.
(Spritzt mit der Wasserpistole)

PFERD: Genau das werde ich jetzt tun. Gestatten.
(Befreit sich aus dem Seil, tritt dem Schwarzen Cowboy die Wasserpistole aus der Hand, tritt ihm ins Hinterteil, so dass er vornüber mit dem Kopf auf den Kaktus fällt.)

PFERD: Ich hasse Wasser.

2.

Lied vom weißen Cowboy

Die Steppe riecht nach warmer Erde
Ich hör die Klapperschlange klappern
Ob ich wohl je gefährlich werde?
Ein Cowboy darf sich nicht verplappern.

Aaaaooooouuuuh

Die Koyoten singen leise
Ich mal den Sonnenuntergang
und genieß auf diese Weise
die Einsamkeit im Weltengang

Aaaaaoooouuuh

Ich gebe zu, ich schieß nicht gern
Und von Whiskey wird mir schlecht
Das Pokern liegt mir auch sehr fern
Mit dem Lasso klappts nicht recht

Aaaaouhh

Ich bin ein Cowboy in weiter Prärie
Aber ein Cowboy werde ich nie

Aaaaaoooouuuh

PFERD: Das ist der Weiße Cowboy. Mein Cowboy. Sieht er nicht
gut aus mit dem weißen Hut?

WEI. COWBOY: Danke mein Pferdchen. Du siehst auch sehr hübsch aus
heute. Wenn auch etwas nass. Aber dieses Leuchten in
deinen Augen... phänomenal. Darf ich dich malen? So mit
dem Kaktus im Hintergrund? Ein wunderbares Motiv.

PFERD: Danke.

Pferd setzt sich in Pose

PFERD: Ach, er ist wirklich ein netter Mensch. Er weiß, was ein
Pferd glücklich macht. Wir rasten nur im grünsten Gras.
Und er hat immer Mohrrüben dabei.

WEI. COWBOY (*malt*): Eine Mohrrübe. Sehr gute Idee. (*Gibt dem Pferd eine
Mohrrübe*) Kannst du die Rübe ins Licht halten? Ja, so. Ein
ausgesprochen starkes Bild.

PFERD: Werden wir heute Mustangs jagen?

WEI. COWBOY: Nein – ich glaube nicht.

PFERD: Büffelherden verfolgen?

WEI. COWBOY: Nein – ich fühle mich nicht danach.

PFERD: Hilfloze Farmer beschützen?

WEI. COWBOY: Ach – heute ist Sonntag – das Licht ist sehr gut für ein
Wüstenportrait. Und ich muss mich auf den
Sonnenuntergang vorbereiten – all die Farben. Heute nicht,
liebes Pferd.

PFERD: Wir sind schon seit Wochen nicht mehr durch die Steppe
galoppiert.

WEI. COWBOY: Sei doch froh. Galoppieren ist so anstrengend.

PFERD: Ich bin ein Pferd und du bist ein Cowboy. Wir müssen
Abenteuer erleben.

WEI. COWBOY: Ich fühle mich nicht nach Abenteuern. Ich will malen.

PFERD: Du bist ein schlechter Cowboy.

WEI. COWBOY: Ich bin kein Cowboy. Ich bin ein Künstler.

PFERD: Ich weiß, mein Freund. Ich weiß. Und deine
Sonnenuntergänge sind die Schönsten.

WEI. COWBOY: Wenigstens verstehst du mich und mein künstlerisches
Genie, mein liebes Pferd.

PFERD: Ich verstehe dich, mein lieber Cowboy.
(Weißer Cowboy geht traurig ab)
Ja – er hat es nicht leicht im Wilden Westen. Und ich kann
mich auch nicht Tag und Nacht um ihn kümmern. Ich habe
noch ein Hühnchen zu rupfen. Eine offene Rechnung mit
dem Schwarzen Cowboy. Ich lasse mich nicht auslachen
und schon gar nicht ungeschoren nass spritzen. Als Pferd
des Weißen Cowboys muss ich unsere Ehre retten. Ich
werde es dem Schwarzen Cowboy heimzahlen – doppelt
und dreifach – so wahr ich eine Vollblut Stute bin.